

Fördern | Forschen | Bewahren | Begeistern

Pressemitteilung vom 15. Oktober 2013

Modernes Netzwerk Alter Musik

Mitteldeutsche Barockmusik e.V. wählt neues Präsidium

Die Mitglieder des Vereins „Mitteldeutsche Barockmusik e.V.“ (MBM) wählten am Freitag, den 11. Oktober 2013 in ihrer Jahresversammlung in Weißenfels ein neues Präsidium. Im Amt des Präsidenten wurde Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann einstimmig bestätigt.

Dem für drei Jahre gewählten Gremium gehören im Einzelnen die folgenden Persönlichkeiten an:

Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann (Halle/Saale) – Präsident

Professor für Historische Musikwissenschaft und Institutsleiter an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und u.a. Präsident der Georg-Friedrich-Händel-Gesellschaft – Internationale Vereinigung

Prof. Dr. Eckart Lange (Weimar) – Vizepräsident

Musikpädagoge und Musikwissenschaftler; bis 2013 Professor für Musikpädagogik an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar; Mitglied des Deutschen Musikrats, Direktor der Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen, Präsident des Landesmusikrates Thüringen

Clemens Birnbaum (Halle/Saale)

Direktor der Stiftung Händel-Haus und Intendant der Händelfestspiele Halle

Prof. Dr. Eszter Fontana (Leipzig)

Musikwissenschaftlerin, bis 2013 Direktorin des Museums für Musikinstrumente der Universität Leipzig

Dr. Carsten Lange (Magdeburg)

Wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Telemann-Pflege und -Forschung mit Magdeburger Telemann-Festtagen und Internationalem Telemann-Wettbewerb

Stefan Maass (Batzdorf)

Lautenist und Spezialist für die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts; Mitbegründer der Batzdorfer Hofkapelle

Dr. Michael Maul (Leipzig)

Musikwissenschaftler, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bach-Archiv Leipzig, insbesondere im Bereich des Forschungsprojektes „Expedition Bach“

Sven Rössel (Zittau)

Orchestermusiker, Forscher, Vortragender; Spezialist für die Musik des 17. Jahrhunderts; Direktor einer Kreismusikschule Dreiländereck (Ostsachsen)

Der Verein „Mitteldeutsche Barockmusik e.V.“ versteht sich als ein modernes Netzwerk Alter Musik und engagiert sich für die Vielfalt wissenschaftlicher und künstlerischer Initiativen zur mitteldeutschen Barockmusik. Die im Musik- und Kulturleben der Bundesrepublik Deutschland einzigartige Förderinstitution wird vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, dem Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt und dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur finanziert.

www.mitteldeutsche-barockmusik.de